

Rechnungsabschluss 2023 - Marktgemeinde Moosburg

Textliche Erläuterungen

gemäß § 54 Abs. 3 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019 zum Rechnungsabschluss 2023

A) Umsetzung der mit dem Voranschlag 2023 verfolgten Ziele und Strategien:

2023 war wieder ein turbulentes Jahr - sowohl aus wirtschaftspolitischer als auch sozial-ökonomischer Sicht – ein schwieriges Jahr. Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine, die Terroranschläge vom 7. Oktober und der darauffolgende Krieg in Israel sowie die anhaltende Teuerungswelle durch hohe Energiepreise prägten den wirtschaftlichen Alltag in Österreich. Trotz dieser einschneidenden Einschränkungen konnten nicht nur alle infrastrukturellen Aufgaben durch das Engagement der Mandatäre und Mitarbeiter bestens bewältigt werden, vielmehr wurden folgende wichtige Projekte erfolgreich abgewickelt und auch abgeschlossen:

- Erweiterung der Kinder- und Jugendspielplätze Moosburg/Tigring
- Straßeninfrastrukturprojekt 2021 z.B. Angererhofstr./ Nussbergstr./Sulleweg/ Kinderdorfstr./Schloßblickweg/Tigringerstr./Seigbichlerstr.,...)
- ABA BA 15 Obergöriach
- Instandhaltung Wasserleitung Sportweg, Arnholzstr., Dr. Grimschitzstr.
- Sanierung Oberflächen Straßen Possehl

Folgende neue Projekte wurden trotz schwieriger wirtschaftlicher Situation in Angriff genommen:

- Gehweg Tuderschitz
- Radweg nach Radweg
- Dimensionserweiterung WVA
- Straßeninfrastrukturprojekt 2022 – 2024 (Brunnenweg, Radischweg, Pestalozzistr.)

Im Rahmen der Betriebs- und BeteiligungsgmbH wurde eine Vielzahl an Maßnahmen und Vorhaben verwaltet, initiiert und teilweise abgeschlossen.

Im ordentlichen Haushalt der Marktgemeinde Moosburg wurde im Jahr 2023 auch der Anschluss an das Fernwärmenetz in der Wachenbuchenerstraße (FF Moosburg, Mehrzweckhaus, WSZ, Bauhof) sowie bei der Sportanlage durchgeführt.



Marktgemeinde Moosburg
Kirchplatz 1 · 9062 Moosburg in Kärnten · Österreich

Moosburg Service
Wir sind 41,5 Stunden pro Woche für Sie da!
Mo-Mi: 7:30-16:00 | Do: 7:30-19:00 | Fr: 7:30-13:00 Uhr

Tel.: +43 4272 83 400
Fax: +43 4272 83 400-33

Bankverbindungen
Raiffeisenbank Moosburg Tigring | IBAN: AT46 3941 1000 0000 0224 | BIC: RZKTAT2K411
Sparkasse Feldkirchen Moosburg | IBAN: AT69 2070 2002 0000 0073 | BIC: SPFNAT21XXX

Mail: moosburg@ktn.gde.at
www.moosburg.gv.at



Die fünf freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Moosburg erhielten neue Schutzbekleidung im Wert von rund € 60 Tsd. Auch erfolgte der Startschuss für die Anschaffung des neuen Mehrzweckfahrzeuges für die FF Tigring. Im Bereich Kindergarten wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen vorgenommen (der Kindergarten feiert im Jahr 2024 sein 30-jähriges Jubiläum). Im Rahmen der Blumenolympiade konnte mit dem 1. Preis wieder gezeigt werden, dass unsere Marktgemeinde die schönste „Blumengemeinde“ im Land ist. Kulturelle Veranstaltungen wie der Theaterwagen und Chorkonzerte waren Highlights im Sommer/Herbst.

Im Bereich der Pflege haben die Pflegekoordinatorin und die Community Nurse sowie der Verein Demenz sowohl Betroffenen als auch deren Angehörigen ein umfangreiches Angebot zur Altersversorgung zur Verfügung gestellt. Dafür erhielt die Aktion Demenz den Gesundheitspreis des Landes Kärnten verliehen. Die Veranstaltungen im Rahmen des Generationentages Ende des Jahres sowie die erfolgreiche Durchführung der Familienmesse im November waren weitere Highlights im sozialen Bereich. Außerdem wurden Grippe- und Zeckenschutzimpfungen von der Gemeinde organisiert.

Im Bereich Energiewirtschaft wurde die Marktgemeinde Moosburg für ihre hervorragende Arbeit in Bezug auf Klima, Raumordnung, Energie und Mobilität im Oktober mit dem fünften und dem European Energy Award in Gold ausgezeichnet. Die Initiativen KEM (Klima-Energiemodellregion Wörthersee Karolinger) sowie KMS (Klima macht Schule) setzten wesentliche Akzente im Bereich Klima- und Umweltschutz (Klimafitnesscenter).

Und im Mai 2023 erfolgte die feierliche Einweihung des neu errichteten, sehr gut angenommenen Friedensforstes am Friedhof Moosburg. Außerdem wurde das Mavida Heim eröffnet, es gab eine Radiowoche mit Schwerpunkt Landwirtschaft, und es gibt bereits fast 900 Anmeldungen für die 3-D WM 2024.

B) Beschreibung des Haushaltes:

Wesentliche betragsmäßige Abweichungen zum Voranschlag im Allgemeinen:

Einsparungen vs. dem Nachtragsvoranschlag 2023 konnten in der Ergebnisrechnung in den Bereichen Vertretungskörper/allgemeine Verwaltung, Soziale Wohlfahrt und Gesundheit sowie bei den Dienstleistungen erzielt werden.

In allen anderen Bereichen (1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit, 2 Unterricht, 3 Kunst, 6 Straßen, 7 Wirtschaftsförderung, 9 Finanzwirtschaft) sind die Ausgaben über Budget, primär verursacht durch höhere Umlagenbelastungen seitens des Landes, höhere Ausgaben im Bereich der Straßeninfrastruktur und der Feuerwehren sowie der Wirtschaftshofeigenleistungen (Mitarbeiter und Fahrzeuge). Im Bereich der Finanzwirtschaft schlagen vor allem die niedrigeren Einnahmen bei den Ertragsanteilen (€ - 62 Tsd.) zu Buche.

- Verschlechterung RA 2023 vs. NVA 2023
- Verbesserung RA 2023 vs. NVA 2023

Ansatz	Ansatzbezeichnung	Entwurf RA 2023			
		FRA	+/- abs. vs. NVA 2023	ERA	+/- abs. vs. NVA 2023
0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung	-1.469.051	187.449	-1.528.671	98.129
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	-176.266	5.734	-197.002	-26.902
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	-1.376.028	-86.628	-1.328.957	-92.557
3	Kunst, Kultur und Kultus	-278.613	-114.113	-276.354	-113.554
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	-1.678.514	83.786	-1.698.976	63.924
5	Gesundheit	-849.179	5.521	-849.364	5.536
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	-334.945	-51.545	-516.130	-69.430
7	Wirtschaftsförderung	-41.959	-7.559	-54.782	-19.582
8	Dienstleistungen	-12.588	-77.388	-4.167	227.333
9	Finanzwirtschaft	5.573.196	-124.104	5.814.139	-83.161
GESAMT		-643.946	-178.846	-640.264	-10.264

Zusammengefasst kann gesagt werden, dass die aus den Ertragsanteilen abzüglich der Umlagen zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel weiter massiv schrumpfen. Lt. RA 2023 stehen der Marktgemeinde Moosburg nur mehr ca. 26 % an Geldmitteln zur Verfügung, um den ordentlichen Haushalt zu bewältigen. Die Kostenerhöhungen vs. dem Wirtschaftsjahr 2022 betragen rund € + 224 Tsd. oder + 6,58%. Durch die weiteren Umlagensteigerungen wird der Haushalt der Marktgemeinde Moosburg extrem belastet und notwendige Sanierungen (z.B. Straßen, Ortsbildpflege) werden immer schwerer durchführbar.

Wir haben ein Ausgabenproblem, für das wir nicht verantwortlich sind!

C) Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung:

Summe der Erträge und Aufwendungen:

Erträge:	€ 10.708.496,22
Aufwendungen:	€ 11.302.744,22
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	€ 9.168,50
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	€ 55.184,38

Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: € -640.263,88

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (voranschlagswirksam):

Einzahlungen:	€ 10.903.314,46
Auszahlungen:	€ 11.547.260,78

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: € -643.946,32

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam)

Einzahlungen:	€ 7.574.286,28
Auszahlungen:	€ 7.714.241,16

Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung: € -139.954,88

Veränderung an Liquiden Mitteln:

Anfangsbestand liquide Mittel:	€ 1.059.004,88
Endbestand liquide Mittel:	€ 614.142,02
davon Zahlungsmittelreserven	€ 613.295,73

Analyse des Ergebnis- und Finanzierungshaushaltes:

In der periodenreinen Ergebnisrechnung beträgt der Abgang für das Jahr 2023 € 640 Tsd. Nach Bereinigung um die Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit sowie der investiven Gebarung und der Berücksichtigung von Rücklagenentnahmen/-zuführungen beläuft sich der Abgang auf € 916 Tsd. Jedoch wäre hier noch zu berücksichtigen, dass der negative Effekt aus den Abschreibungen reduziert um die Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen sich mit rund € 341 Tsd. zu Buche schlägt. Wenn auch dieser Effekt berücksichtigt wird, bilanziert die Ergebnisrechnung mit einem Abgang von € 574 Tsd.

Im Finanzierungsrechnungsabschluss, der die Einzahlungs- und Auszahlungsströme dynamisch darstellt, ist gesamt gesehen ein Abgang von € 644 Tsd. zu verzeichnen. Diese Summe beinhaltet die investive Gebarung und die Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit. Bereinigt man diese Abgaben eben um die investive Gebarung, die durch die Finanzierungspläne langfristig ausgeglichen ist, und um die Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit sowie des Einmaleffekts eines gegebenen rückzahlbaren Darlehens an die GmbH in Höhe von € 288 Tsd., so ergibt sich ein Abgang von € 721 Tsd.

Die Summe über alle Ein- und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2023 - welche sich auf den Konten der Gemeinde Moosburg bis zum 31.12.2023 niederschlägt - wird im Saldo 7 als Veränderung an Liquiden Mitteln dargestellt und weist einen Betrag in Höhe von € - 784 Tsd. auf.

Das bedeutet, dass sich die Liquiden Mittel per 31.12.2023 auf der Aktivseite (Beträge aus Barkasse und Zahlungsmittelreserven in Form von Sparguthaben) gegenüber dem 01.01.2023 von € 1.059 Tsd. auf € 614 Tsd. vermindert haben, die negativen Bankkontostände auf der Passivseite (siehe auch Vermögensrechnung, Passiva) haben sich erhöht (€ + 339 Tsd.), wodurch sich der Gesamtliquiditätsstand per 31.12.2023 um € 784 Tsd. verschlechtert hat.

1.1. Vermögensrechnung:

Summe AKTIVA:	€ 26.617.973,39
Summe PASSIVA:	€ 26.617.973,39
Nettovermögen (Ausgleichsposten)	€ 5.229.903,57

Analyse des Vermögenshaushaltes:

Die Aktiva - welche sich primär (zu 96%) aus dem langfristigen Vermögen zusammensetzen - haben sich in Summe im Jahr 2023 um € 579 Tsd. vermindert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich das Sachanlagevermögen im Haushaltsjahr 2023 infolge von Abschreibungen vermindert hat. Bei den Sachanlagen sind vor allem die Anlagen in Bau hervorzuheben, die um € 841 Tsd. auf € 613 Tsd. gesunken sind (z.B. u.a. durch die Aktivierung der ABA BA 15 Obergöriach, Erweiterung Kinder- und Jugendspielplätze und die Instandhaltung Wasserleitung). Der Kontokorrentkredit bei der Raiffeisenbank Moosburg Tigring war per 31.12.2023 bei einem Stand von € - 268 Tsd. während er im Jahr 2022 einen positiven Stand von € 497 Tsd. aufwies. Der Kontokorrentkredit bei der Sparkasse Feldkirchen hat sich gegenüber dem Vorjahr um € - 71 Tsd. verschlechtert. Als bis zur Endfälligkeit gehaltene Finanzinstrumente wurden im Jahr 2023 die Jubiläums- und Abfertigungsauslagerungsversicherungen mit einem Wert von € 103 Tsd. eingestellt.

Die Bewertung der Anlagenzugänge im Jahr 2023 erfolgte zu Anschaffungs-/Herstellungskosten.

Erhöht haben sich die langfristigen Forderungen um € 344 Tsd. vs. dem Vorjahr (KPC Forderungen und gewährte Darlehen) hauptsächlich aufgrund der gewährten Darlehen an die GmbH (€ + 288 Tsd. vs. 2022), die im Jahr 2024 von der GmbH an die Gemeinde rückzuzahlen sind.

Stand und Entwicklung des Gemeindevermögens und der Finanzschulden:

Analog den Aktiva, haben sich im Jahr 2023 auch die Passiva um € 579 Tsd. vermindert. Das kumulierte Nettoergebnis beträgt € - 254 Tsd. Die Inneren Darlehen haben sich durch Rückzahlungen an den ABA Haushalt um € 96 Tsd. verringert.

Die kurzfristigen Fremdmittel haben sich um € 388 Tsd. erhöht, hauptsächlich infolge der höheren negativen Bankkontostände bei den zwei Hausbanken (€ +339 Tsd.). Die Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube und Zeitguthaben erhöhten sich vs. dem Vorjahr um € 34 Tsd.

Die langfristigen Fremdmittel (Bankdarlehen, Regionalfondsdarlehen und KWWF Darlehen sowie die Raten Ortsbeleuchtung) bewegen sich auf Vorjahresniveau, da im Jahr 2023 ein neues Regionalfondsdarlehen (€ 40 Tsd.), 2 neue KWWF Darlehen (€ 191 Tsd.) sowie ein neues Bankdarlehen (€ 238 Tsd.) aufgenommen wurden.

D) Dokumentation der verwendeten Bewertungsmethoden und Abweichungen von der Nutzungsdauertabelle gemäß Anlage 7 VRV 2015:

Die Bewertungsmethoden wurden wie in der Eröffnungsbilanz 2020 angegeben auch für den Rechnungsabschluss 2023 beibehalten um dem Prinzip der Bewertungsstetigkeit zu entsprechen.

Die immateriellen Vermögenswerte und das Sachanlagevermögen wurden primär zu Anschaffungs-/Herstellungskosten bewertet. Die Beteiligungen wurden mit ihren anteiligen Eigenkapitalbeträgen entsprechend den letztverfügbaren Rechnungsabschlüssen erfasst.

Die langfristigen Forderungen aus der Barwertförderung des Bundes wurden den einzelnen Zuschussplänen der Bundesförderung (in Abstimmung mit der KPC-Datenbank) entnommen.

Die Kassa-, Bankguthaben stimmen mit den Bankkontoauszügen per 31.12.2023 überein. Kontoauszüge der Banken liegen vor.

Eine Vorratsausweisung wurde nicht vorgenommen, da die einzelnen Vorratspositionen die Wertgrenzen nicht überschreiten.

Die unter den Liquiden Mitteln ausgewiesenen Zahlungsmittelreserven entsprechen im Wesentlichen den ausgewiesenen zweckgebundenen Haushaltsrücklagen (Sparbücher) die mit Zahlungsmittelreserven zu unterlegen sind.

Die Passiva wurden primär nach dem Nominalwertprinzip bewertet.

Der Anlagenbewertung und den erfassten Investitionszuschüssen wurden primär die Nutzungsdauern nach der Anlage 7 VRV 2015 zugrunde gelegt. Örtliche Nutzungsdauern wurden auf Grundlage der in der Eröffnungsbilanz 2020 beschlossenen Nutzungsdauern angewendet.

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2023 der Marktgemeinde Moosburg wurde am 21. März 2024 von der Abteilung 3 begutachtet und für in Ordnung befunden.